

Betreff: AW: Anfrage Auslandsaufenthalte von Jugendlichen

Von: <Pressestelle@bfj.bund.de>

Datum: 07.05.2015 15:16

An: <ge.hartz4@gmail.com>

Sehr geehrter Herr Sombetzki,

für Ihre E-Mail vom 5. Mai 2015 danke ich Ihnen.

In den Statistiken des Bundesamts für Justiz werden keine Angaben zu Einrichtungen oder sonstigen Pflegestellen, in denen Jugendliche untergebracht werden, erhoben. Insoweit kann ich Ihnen leider nicht weiterhelfen. Auch das Bundesministerium der Justiz und für Verbraucherschutz führt keine entsprechenden Statistiken.

Mit freundlichen Grüßen

Thomas W. Ottersbach
- Pressesprecher -

Bundesamt für Justiz
Adenauerallee 99 - 103
53113 Bonn

Tel.: +49 (0)228 99 410 - 4444
Fax.: +49 (0)228 99 410 - 5102
E-Mail: pressestelle@bfj.bund.de
Internet: www.bundesjustizamt.de

-----Ursprüngliche Nachricht-----

Von: Sombetzki [<mailto:ge.hartz4@gmail.com>]

Gesendet: Dienstag, 5. Mai 2015 17:59

An: Poststelle BfJ

Betreff: Anfrage Auslandsaufenthalte von Jugendlichen

Sehr geehrte Damen und Herren,

in Gelsenkirchen gab es gestern eine Sondersitzung des Hauptausschusses der Stadt zum Jugendamt-Skandal. (s.

<http://www.derwesten.de/staedte/gelsenkirchen/sondersitzung-sorgt-in-gelsenkirchen-fuer-grosses-interesse-id10638338.html>)

In dieser Sitzung tauchten einige Fragen zum Aufenthalt von Jugendlichen in der Einrichtung "Neustart kft" in Pecs, Ungarn auf. Der Vertreter des zuständigen Landesjugendamtes meinte, mit Glück könnten Zahlen, in welchem Umfang Jugendliche überhaupt in der Einrichtung aus ganz Deutschland (oder auch Europa?) seit 2004 aufgenommen worden seien, über das Bundesjustizministerium erfragt werden.

Als öffentlicher Begleiter der Ereignisse frage ich an, ob sie diesbezüglich konkrete Informationen hätten, wer richtiger Ansprechpartner sein könnte.

AW: Anfrage Auslandsaufenthalte von Jugendlichen

Mit freundlichen Grüßen
Joachim Sombetzki

Monitor-Blog
<https://jugendamtgelsenkirchen.wordpress.com/>